

Informationen zur Datenverarbeitung nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Dieses Merkblatt dient der Information, wie bei Bearbeitung von Anträgen zur Förderung des Mehrwegbecherpfandsystems der reCup GmbH mit personenbezogenen Daten umgegangen wird.

1. Verantwortliche Stelle

Verantwortlich für den Datenschutz ist die Konzeptschmiede, eine Abteilung der Deister- und Weserzeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG (DEWEZET), Osterstraße 15-19, 31785 Hameln, 05151 200156, shop@hamelnr.de.

2. Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlagen

Die Deister- und Weserzeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG verarbeitet Daten zur Durchführung der Förderung des Mehrwegbecherpfandsystems auf Antrag. Rechtsgrundlage hierfür ist Art 6 Abs. lit f DSGVO. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Antragsteller bzw. deren Ansprechpartnern liegen im berechtigten Interesse der DEWEZET und des Antragstellers an der Förderung. Die Angaben sind für die Bewilligung der Anträge notwendig; die Interessen der Betroffenen haben gegenüber den Interessen der Antragsteller an der Förderung zurückzutreten.

Die Datenverarbeitung dient folgenden Zwecken:

- Bearbeitung von Anträgen auf Förderung
- Durchführung des Bewilligungsverfahrens
- Prüfung der Fördervoraussetzungen

3. Personenbezogene Daten

Folgende personenbezogenen Daten werden verarbeitet:

- Kontaktdaten der Antragsteller/-in (Name, Vorname, Anschrift, ggf. Telefonnummer, ggf. Telefax, ggf. E-Mail-Adresse)
- Daten zur Betriebsstätte, zur Betriebsgröße, zur Teilnahme am Mehrwegbecherpfandsystem, Bankverbindung (Angabe des Geschäftskontos)

4. Dauer der Speicherung und Löschung der Daten

Alle Daten werden in Papierform und elektronisch verarbeitet und gespeichert.

Die Daten werden für die Dauer des Bewilligungszeitraums und eines daran anschließenden etwaigen Überprüfungsverfahrens gespeichert. Die Dauer der

Speicherung der Unterlagen beträgt maximal 10 Jahre. Eine Löschung der Daten erfolgt jedoch nicht vor Abschluss eines etwaigen Rechtsschutzverfahrens.

5. Datenübermittlung

Eine Übermittlung der Daten an Dritte im Sinne des Artikels 4 Nr. 10 DSGVO oder an Drittländer oder internationale Organisationen im Sinne des Art. 13 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO erfolgt nicht.

6. Rechte der betroffenen Person

Nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen kann die von der Datenverarbeitung betroffene Person folgende Rechte durch Erklärung gegenüber der verantwortlichen Stelle zum Schutz Ihrer Daten geltend machen:

Auskunftsrecht: Auf Anfrage erteilen wir Auskunft darüber, ob und welche personenbezogenen Daten bei uns gespeichert sind und an wen wir diese gegebenenfalls weitergegeben haben.

Berichtigung: Die betroffene Person hat das Recht, unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten oder die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

Löschung: Die betroffene Person hat das Recht, dass ihre personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern insbesondere einer der folgenden Gründe zutrifft:

- die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig;
- die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Die betroffene Person hat das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn insbesondere eine der folgenden Voraussetzungen vorliegt:

- die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird bestritten;
- die Verarbeitung ist unrechtmäßig.

Widerspruchsrecht: Die betroffene Person hat ein allgemeines Widerspruchsrecht gegen eine an sich rechtmäßige Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten. Sobald Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt wurde, dürfen die Daten nicht mehr verarbeitet werden, es sei denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe vor. Ein zwingender Grund kann sich insbesondere aus Gesetzen ergeben, die der Verarbeitung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen oder uns zur fortgesetzten Verarbeitung anhalten, beispielsweise gesetzliche Aufbewahrungsfristen oder andere besondere gesetzliche Regelungen.

7. Beschwerderecht

Die betroffene Person hat das Recht, sich bei Fragen oder Beschwerden an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden. Diese ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: 0511 120-4500, 0511 120-4599, poststelle@lfd.niedersachsen.de

8. Datenschutzbeauftragte/-r

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Deister- und Weserzeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG lauten: Dipl.-Ing. Jörg Hagen, Jhcon Datenschutzberatung, info@jhcon.de